Auffassung des Eigenbetriebes Straßen in 2015 umgesetzt werden sollten: Anlage 2 zur 1. Ergänzung A 43/2015; Bereits in Wirtschaftsplänen bis 2014 beschlossene Maßnahmen, die noch nicht umgesetzt wurden, aber nach

	17	16	15	14	13	12	11	10	9		<sub>∞</sub>	7	6	ហ	4	ω	2	4	
	7	6	5	4	ω	2	1	0					,						Lfd.Nr.
	Parkplatz Frenzenstraße	BP 119 Gymnich	Friedhof Kierdorf	Friedhofsmauer Bliesheim	Städtische Friedhöfe	Seestraße Liblar BP 139	OMP Köttingen	Sportplatz Dirmerzheim	Sportplatz Köttingen	Fußgängerüberwege etc.	Ausstattung	Ortsnetzumbauten	Einbauten an städt. Gewässern	Straßenbrücken	Parkplatz Sportplatz Dirmerzheim	Jakob-Giesen-Platz Bliesheim	Bergstraße Liblar BP 135	Gladbacher Straße Erp	Projekt
	Herstellung Wegeverbindung	Ausgleichsmaßnahme	Wegebau/Sanierung	Sanierung	Einrichtung Hinweistafeln	Spielplatzbau	Wegesanierung	Sanierung Tennendecke	Sanierung Entwässerungsrinnen	Leuchten	Aufstellung zusätzlicher	Ersatz Leuchten, Masten, Freilegungen Schaltstellen	Prüfung u. Sanierung	Prüfung u. Sanierung § 13 II FStrG	Sanierung	2.BA	Ersterschließung	Herstellung/Sanierung	Maßnahme
702.000,- Euro	5.000,- Euro BZ Straßen	15.000,- Euro BZ Garten	15.000,- Euro BZ Friedhöfe	50.000,- Euro BZ Friedhöfe	6.000,- Euro BZ Friedhöfe	65.000,- Euro BZ Garten	12.000,- Euro BZ Straßen	25.000,- Euro BZ Garten	15.000,- Euro BZ Garten	BZ Straßen	10.000,- Euro	8.000,- Euro BZ Straßen	5.000,- Euro BZ Straßen	100.000,- Euro BZ Straßen	6.000,- Euro BZ Straßen	65.000,- Euro BZ Straßen	110.000,- Euro BZ Straßen	200.000,- Euro BZ Straßen	Kosten
	Ausführung mit Sanierung Einfassungsmauer sinnvoll	Planerische Vorgabe aus Bebauungsplan; Kostenerstattungsbeträge aus Ablöse sind realisiert	Gesetzliche Vorgabe/Verkehrssicherungspflicht	Gesetzliche Vorgabe/Verkehrssicherungspflicht	Bürgerservice	Planerische Vorgabe aus Bebauungsplan; Erschließungseinnahmen aus Ablöse sind realisiert.	zur Aufrechterhaltung der städt. Verkehrssicherungspflicht notwendig	zur Aufrechterhaltung des Ifd. Spielbetriebs notwendig	zur Aufrechterhaltung des lfd. Spielbetriebs notwendig		Gesetzliche Vorgabe/Verkehrssicherungspflicht	Gesetzliche Vorgabe/Verkehrssicherungspflicht	Gesetzliche Vorgabe/Verkehrssicherungspflicht	Gesetzliche Vorgabe/Verkehrssicherungspflicht (Brückenbücher)	Wunsch wurde von SC Dirmerzheim erneut vorgetragen	Korrespondiert mit Förderantrag barrierefreier Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet	Ersterschließung; Umlegungsverfahren abgeschlossen; gesetzl. Ausbaupflicht	wegen mangelnder Verkehrssicherheit geboten	Bemerkungen
	Umsetzung WP 2015	Umsetzung WP 2015	Umsetzung WP 2015	Umsetzung WP 2015	Umsetzung WP 2015	Umsetzung WP 2015	Mittel im WP 2015 erforderlich	Mittel im WP 2015 erforderlich	Mittel im WP 2015 erforderlich	erforderlich	Mittel im WP 2015	Mittel im WP 2015 erforderlich	Mittel im WP 2015 erforderlich	Mittel im WP 2015 erforderlich	Umsetzung WP 2015	Umsetzung WP 2015	Umsetzung im WP 2015 erforderlich	Umsetzung im WP 2015 erforderlich	Vorschlag zur Beibehaltung

stellen, so dass sich effektiv ein eingespartes Netto-Investitionsvolumen i.H.v. ca. 756.000,00 Euro ergibt. Anzumerken ist, dass die Kreditermächtigungen bzw. eingeplanten, hierzu korrespondierenden Sonderposteneinnahmen (Anliegerbeiträge in Einzelfällen) i.H.v. in Summe geplant ca. 383.000,- Euro gegenüber zu vorgeschlagenen Investitionsposten. Den einzusparenden Investitionsposten bzw. Ausgabepositionen i.H.v. in Summe 1.139.000,00 Euro sind im Gegenzug die Kreditaufnahmen des Eigenbetriebes Straßen für 2015, wie auch marginal auf die Höhe der hieraus resultierenden Zinsbelastungen für 2015 planmäßig aufgenommen wurden. Gleichwohl haben die nunmehr gestrichenen Investitionsposten Auswirkungen auf die Höhe der notwendigen Kreditvolumina der Wirtschaftspläne bis einschließlich 2014 infolge zusätzlicher Projekte, Projekterweiterungen und Projektverschiebungen aber komplett und streichen. Es handelt sich hierbei um die seitens des EB Straßen im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 10.03.2015 dem Gremium zur Streichung Wirtschaftsplänen, die tatsächlich jedoch entfallen können, in Summe eine investive Kostengröße i.H.v. 1.139.000,00 Euro ersatzlos aus dem WP 2015 zu Aufgrund Beschluss des Haupt-/Finanz- und Personalausschusses vom 10.03.2015 ist aus der bisherigen Liste nicht umgesetzter Maßnahmen aus alten

Beschlussfassungen oder durch strategische Veränderung/Umorganisation ergeben, die in den Entwurf des Wirtschaftsplans 2015 einzuarbeiten sind Im Nachtrag zur Aufstellung des Entwurfs des Wirtschaftsplans 2015 gemäß V 452/2014 haben sich noch folgende Änderungen durch politische

- 1.) Reduzierung Personalaufwand i.H.v. 200.000,- Euro im BZ Straßen durch Umorganisation der Straßenbegehung im Zuge der Verkehrssicherungspflicht (Verlagerung Aufgabenausführung von extern auf intern).
- 2.) Einmaliger Investitionsbedarf i.H.v. 50.000,- Euro (Geräte, Software etc.) im BZ Straßen für die strategische Umorganisation zu Punkt 1.), die eine adäquate Sachausstattung erfordert
- 3.) Reduzierung Personalaufwand i.H.v. 80.000,- Euro im BZ Städtische Dienste/Reinigungskolonne wegen Verzicht auf 2 zusätzliche Mitarbeiter für die Reinigungskolonne (vgl. V 375/2014)
- 4.) Zusätzliche Aufwendungen i.H.v. 100.000,- Euro im Personalaufwand im Zuge notwendig werdender Fremdleistungen nach Übernahme von neuen Aufgabenfeldern durch die Städtischen Dienste (Kompensation zu 1.))
- 5.) Streichung geplante Aufwandsposition Übernahme Gesundheitsgarten im BZ Garten i.H.v. 20.000,- Euro (vgl. V 6/2014)
- 6.) Neuaufnahme Investitionsposition im BZ Garten Bewässerungsanlage Sportplatz Köttingen i.H.v. 40.000,- Euro (vgl. V 537/2014)
- 7.) Neuaufnahme Investitionsposition im BZ Garten Freizeitmöglichkeit für Jugendliche in Borr i.H.v. 2.500,- Euro (vgl. V45/2015)
- 8.) Neuaufnahme Investitionsposition im BZ Garten für Schaffung Wasserreservoir Sportplatz Ahrem i.H.v. 20.000,- Euro (vgl. V 77/2015); weitere 20.000,für diesen Zweck sind in den WP 2016 einzustellen.
- 9.) Neuaufnahme Investitionskosten im BZ Straßen für Parkplatz Krankenhaus Frauenthal i.H.v. 50.000,- Euro (vgl. V 94/2014)

200.000 Euro entlastet wird. -1.800.000 Euro, so dass der Kernhaushalt in 2015 aufgrund seiner Kapitalausgleichsverpflichtung gegenüber dem EB Straßen m Ergebnis voraussichtlich um Als Gesamtergebnis ergibt sich hieraus im WP 2015 eine geplante Ergebnisverbesserung von ursprünglich geplant – 2.000.000 Euro auf nunmehr geplant